Öffentliche Bekanntmachung des Amtes Geest und Marsch Südholstein für die Gemeinde Heist

- über die Sitzung der Gemeindevertretung Heist (öffentlich)
- am Mittwoch, den 05.10.2022 um 20:00 Uhr
- im Restaurant Lindenhof, Großer Ring 7, 25492 Heist

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bericht des Bürgermeisters
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4 Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; FWH
- 5 Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; SPD
- 6 Wahl eines Mitgliedes in den Amtsausschuss
- 7 Bestellung eines stellv. Mitgliedes für das Kuratorium der Diakonie Elbmarsch
- 8 Vorschlag für die Wahl zum Schiedsmann für den Schiedsbezirk Moorrege II
- 9 Jahresrechnung 2021 DRK-Kita Birkenhorst
- 10 Vereinbarung zur Finanzierung der DRK-Kindertagesstätte Heist
- 11 Einrichtung eines Abfallsammelplatzes Hamburger Straße
- 12 Antrag der FWH auf Geothermie für Neubaugebiete
- 13 Aufstellungsbeschluss eines vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 23 für das Gebiet nördlich des Hochmoorwegs, östlich der Wedeler Chaussee und südlich des Heidewegs
- 14 Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 10, 1. Änderung für das Gebiet südlich der Hamburger Straße, westlich der Großen Twiete, östlich der Bautiefe des Heistmer Weges
- 15 Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 12, 1. Änderung für das Gebiet nördlich der Hauptstraße (L261), östlich der Straße Kleiner

Ring, südlich der Sportanlagen der Gemeinde Heist an der Hamburger Straße und westlich der Straße Große Twiete

- 16** Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 20, 1. Änderung für das Gebiet östlich der Wedeler Chaussee (B 431), südlich der Hamburger Straße, nördlich des Heidewegs
- 17** Verschiedenes

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

- 18** Beitrags-, Grundstücks-, Personal- und Steuerangelegenheiten

Öffentlicher Teil

- 19** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Amt Geest und Marsch Südholstein
Der Amtsdirektor

gez. Jürgensen

Unter Punkt 2 können Fragen zu Beratungsgegenständen oder anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft gestellt und Vorschläge oder Anregungen unterbreitet werden. Das Fragerecht steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern zu.